



Martinstag 8. NOVEMBER 2024



Wir treffen uns 17:00 Uhr zur Andacht in der Ponitzer Kirche. Anschließend, ca. 17:30 Uhr, beginnt auf dem Schlossplatz unser Martinsumzug mit dem Fanfarenzug Crimmitschau. Wir laufen vom Schloss durch den Park, rechts hoch zum Gemeindeamt und den Pfarrberg hinauf zum Kindergarten.

Vor dem Kindergarten warten leckere Kartoffelpuffer, Ge-grilltes, Kinderpunsch und Glühwein... Hier darf geteilt werden. Der Fanfarenzug sorgt für den musikalischen Rahmen und die Feuerwehr wird das Martinsfeuer entzünden.

Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer.

Bringt eure Laternen mit.



*Viel Freude wünschen
die kleinen und großen Ponitzer Landmäuse*



Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindeboten ist am 17. November 2024

Redaktion: Philip Müller, Telefon: 03764 2084 | E-Mail: info@gemeinde-ponitz.de

Anzeigenannahme: Nicolaus & Partner Ing. GbR, Telefon: 034496 60041 | E-Mail: ponitz@nico-partner.de

Amtlicher Teil

Stellenausschreibung Sachbearbeiter Sitzungsdienst und Versicherungen

Die Stadt Gößnitz sucht zum 1. Januar 2025 einen „Sachbearbeiter Sitzungsdienst und Versicherungen (m/w/d)“ zur unbefristeten Einstellung in Vollzeit (39 Wochenstunden).

Ihre wesentlichen Aufgaben:

- Sitzungsdienst für die Stadt Gößnitz und die beauftragenden Gemeinden
- Vorbereitung der Sitzungen: Erstellung der Tagesordnung, Einholung notwendiger Vorlagen und Bereitstellung der Daten für die Sitzungsteilnehmer
- Teilnahme an den Sitzungen, Fertigung der Niederschrift und Verfolgung der Beschlussumsetzung
- Verwaltung städtischer Versicherungsangelegenheiten
- Vertretung der Poststelle sowie des Sekretariats des Bürgermeisters im Urlaubs- und Krankheitsfall
- Mitwirkung bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen
- gegebenenfalls Übernahme weiterer Aufgaben im Hauptamt

Sie zeichnet aus:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/-mann für Bürokommunikation bzw. Büromanagement oder eine vergleichbare Qualifikation
- wünschenswert sind erste Erfahrungen in den ausgeschriebenen Bereichen
- eine strukturierte, selbstständige Arbeitsweise und ein hohes Maß an Teamfähigkeit und Engagement
- ein sehr gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift
- gute Kenntnisse im Umgang mit dem PC und unterschiedlicher Software sowie die Fähigkeit, sich schnell in neue Programme einzuarbeiten
- die Bereitschaft, außerhalb der typischen Öffnungszeiten der Verwaltung tätig zu werden
- Führerschein der Klasse B

Sie erwartet:

- ein krisensicherer Arbeitsplatz im Rahmen einer unbefristeten Vollzeitstelle

- Regelungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) zuzüglich tariflicher Sonderzahlung, betrieblicher Altersvorsorge, vermögenswirksamer Leistungen und Leistungsentgelt
- 30 Tage Erholungsurlaub sowie tarifliche Freistellung am 24. und 31. Dezember
- flexible Arbeitszeiten innerhalb eines Gleitzeitrahmens
- eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit

Ihre **aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen** (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, lückenlose Darstellung des Ausbildungs- und Berufsweges) senden Sie bitte **bis zum 8. November 2024 postalisch** an

Stadtverwaltung Gößnitz

Hauptamt, Frau Lehnert

Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz

oder per E-Mail an hauptamt-lehnert@goessnitz.de.

Hinweise für Bewerber/innen:

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes sowie organisationsbedingte Aufgabenänderungen bleiben vorbehalten.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Ein vollständiger Nachweis ist beizufügen.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nur vollständige und fristgerecht eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Dabei garantieren wir Ihnen die vertrauliche Behandlung Ihrer persönlichen Daten. Mit der Zusendung Ihrer Unterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Angaben für den Zeitraum des Bewerbungsverfahrens elektronisch gespeichert und aufbewahrt werden dürfen. Die datenschutzgerechte Vernichtung der Unterlagen erfolgt nach Abschluss des Auswahlverfahrens.

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Sollte eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht sein, wird um Beifügung eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten.

Für alle im Ausland erworbenen Nachweise ist eine amtlich beglaubigte Übersetzung hinzuzufügen.

Stadtverwaltung Gößnitz

Ende amtlicher Teil



Nichtamtlicher Teil

Geänderter Bauausführungstermin Ecke Bahnhofstraße und Grünberger Straße

Nachdem der erste Bereich Pleißenbrücke bis Sportplatz abgeschlossen wurde, wurde zur Bauberatung beschlossen, dass alle Kraft in den 2. Teilabschnitt vom Bahnhofsteich bis zur Grünberger Straße gelegt wird.

Der Kreuzungsbereich Bahnhofstraße/Grünberger Straße wird voraussichtlich in den Monaten März, April und Mai 2025 vollgesperrt (Schulbus, Rettungskräfte und Feuerwehr frei).

Demzufolge entfällt die angekündigte Straßenvollsperrung am 28. Oktober 2024.

Im Ergebnis sollen sich die Bedingungen für die Anlieger schneller verbessern und die Durchfahrt nach Grünberg bleibt uns allen über den Winter erhalten.

Wir bedanken uns ausdrücklich bei dem Baubetrieb StrataBau für die Flexibilität und die gute Zusammenarbeit.

Gemeinde Ponitz

Interview mit der Geschäftsführerin des Ponitzer Schlosscafés Diana Riedel

Das Schlosscafé ist für viele ein Muss, wenn sie durch den Ponitzer Schlosspark einen gemütlichen Spaziergang machen oder entspannt mit dem Fahrrad radeln.

Ich möchte heute mal hinter die Kulissen blicken und habe mich dazu mit der Geschäftsführerin Diana Riedel getroffen.



Hallo Frau Riedel,

schön, dass Sie die Zeit gefunden haben. Der Herbst zeigt sich im Park in seiner Vielfalt, was sicher viele Gäste nach Ponitz lockt. Hat das Schlosscafé denn auch außerhalb der Sommer-Saison geöffnet?

A: Ja, allerdings etwas eingeschränkt. Bis zum 2. Advent, wenn in Ponitz der wunderschöne Weihnachtsmarkt stattfindet, haben wir regulär geöffnet. Danach gehen wir in eine kurze Pause und öffnen ab dem 4. Januar 2025 an jedem Wochenende für unsere Gäste. Ab spätestens 1. März 2025 haben wir auch wieder unter der Woche geöffnet.

Was uns allen natürlich auf der Seele brennt: Was ist die beliebteste Eissorte?

A: Ohne Frage, Vanille!!!

Bekannt ist das Schlosscafé besonders durch seine Vielzahl an verschiedenen leckeren Eissorten, aber ihr habt ja auch noch einiges mehr im Angebot, könnten Sie uns etwas zum Sortiment erzählen?

A: Wir bieten auch hausgebackene Kuchen und Torten an. Für kleinere Gesellschaften, wie z.B. Trauerfeiern machen wir belegte Brötchen und natürlich auch Caterings für Familien- oder Firmenfeiern ab 35 Personen.

Wer das Schlosscafé seit Eröffnung kennt, der weiß, dass es früher mal ganz leckere Burger bei euch gegeben hat. Wird es in Zukunft wieder einen Burgertag im Schlosscafé geben?

A: An speziellen Tagen, wie z.B. Christi Himmelfahrt, bieten wir Burger und Leckeres vom Grill für unsere Gäste an.

Als Schlosscafé sind Sie Hauptanlaufpunkt für Familien. Sie selbst sind verheiratet und haben zwei kleine Kinder. Wie schwer ist es, Familie und Selbstständigkeit unter einen Hut zu bringen, gerade in Hinblick auf die Wochenendarbeit? Vielleicht können Sie uns ein bis zwei Tricks verraten?

A: Ohne Familie geht es nicht. Die Großeltern unterstützen uns mit den Kindern, wo es nur geht. Und meine Schwägerin hilft im Geschäft, um meiner Familie und mir einen Ausflug zu ermöglichen.

Abschließend habe ich noch zwei Fragen an Sie. Wo sehen Sie das Schlosscafé in fünf Jahren und auf was können wir uns in Zukunft freuen?

A: Wir haben vor, das Café in den nächsten Jahren umzubauen, um so gezielter und effizienter auf die Wünsche unserer Gäste eingehen zu können. Ansonsten ist und bleibt das „Lichterfest“ neben den vielen kleineren Events wie z.B. das „Ponitzer Abglücken“, welches für uns auch ein absolutes Highlight ist, in das wir sehr viel Liebe und Energie investieren, damit unsere Gäste eine schöne Zeit haben.

Dankeschön Frau Riedel für die Einladung in Ihr Café und ich wünsche Ihnen und Ihrer Belegschaft alles Gute für die Zukunft.

DK Philip Müller

Informationsmesse „Rund ums Baby“ im November im Landratsamt

Altenburg. Am 6. November 2024 lädt das Netzwerk Kinderschutz und Frühe Hilfen werdenden Eltern, junge Familien und Interessierte von 17:00 bis 19:00 Uhr ins Landratsamt Altenburger Land herzlich zur Informationssmesse „Rund ums Baby“ ein.



Während der Messe werden regionale Experten aus verschiedenen Bereichen rund um das Thema Baby vor Ort sein, um Fragen zu beantworten und hilfreiche Informationen zu geben. Themenschwerpunkte der Veranstaltung sind: Pflege und Betreuung des Neugeborenen, Stillen, Elterngeld, Angebote für Eltern- und Babykurse, Unterstützungsmöglichkeiten und vieles mehr. Besucher haben die Möglichkeit, mit Fachleuten aus den Bereichen Frühe Hilfen, Frühförderung, Hebammenwesen, Krankenkassen, Kursanbietern und verschiedenen Beratungsstellen ins Gespräch zu kommen. Hier können individuelle Fragen gestellt und wertvolle Kontakte geknüpft werden. Der Eintritt zur Messe ist frei.

„Solidarisches Zusammenleben der Generationen“

Jetzt Anträge stellen für 2025

Altenburg. „Familie“ ist da, wo Menschen in unterschiedlichen Formen miteinander leben und generationenübergreifend Verantwortung füreinander übernehmen. Projekte, welche die Lebensqualität und die Lebensbedingungen von Familien verbessern, werden auch im kommenden Jahr durch das Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ (LSZ) finanziell unterstützt. Förderfähig sind Personal-, Sach- und Honorarkosten.

Investitionen können nicht bezuschusst werden. Ab sofort nimmt das Landratsamt Projektanträge für das Jahr 2025 entgegen.

Die Abgabefrist endet **am 31. Oktober 2024**. Gefördert werden können Projekte von gemeinnützigen Trägern, Verbänden der Wohlfahrtspflege, kirchlichen Trägern sowie kreisangehörigen Städten und Gemeinden. Unterstützt werden Vorhaben, die eines der Ziele aus dem „Integrierten Fachplan für Familien im Altenburger Land 2025 bis 2029“ verfolgen.

Die Förderung bezieht sich dabei auf Themenbereiche wie die Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Sorgearbeit, Bildungsangebote für Familien, die Schaffung und den Erhalt von Beratungs-, Unterstützungs- und Informationsangeboten, den Erhalt von Lebensqualität insbesondere im ländlichen Raum und die Schaffung von Möglichkeiten zur generationsübergreifenden Begegnung.

Das Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ wird seit dem Jahr 2019 in fast allen Thüringer Kreisen und kreisfreien Städten umgesetzt.

Nähere Informationen gibt es im ausführlichen Aufruf zur Antragstellung unter www.altenburgerland.de/de/familienförderung.

Allgemeine Informationen zum Landesprogramm stehen unter www.lsz-thueringen.de zur Verfügung.

Im Auftrag Jana Fuchs, Öffentlichkeitsarbeit

Presseinformation LRA Altenburger Land vom 30. September 2024

Schulnachrichten

Regelschule Gößnitz sagt: „Danke!“

Sponsoren zu Gast in der Regelschule Gößnitz

Am 17. Oktober 2024 empfangen Lehrer und Schüler der Regelschule Gößnitz ganz besondere Gäste im hübsch herausgeputzten Mehrzweckraum.



Eingeladen waren alle Sponsoren des Fördervereins der Regelschule, um sich bei ihnen für die Unterstützung, die nun schon viele Jahre anhält, persönlich zu bedanken.

Zu den Gästen zählten unter anderem Herr Patrick Albrecht, der Bürgermeister der Stadt Göbnitz, und Frau Silvia Wiechert, die Leiterin des Fachdienstes Schulverwaltung im Landratsamt Altenburg.

Neben AG-Leitern und Mitgliedern des Fördervereins konnten wir ebenfalls Vertreter von Firmen aus der Region begrüßen.

Den Auftakt übernahm der Chor der Regelschule mit einem Ausschnitt aus dem diesjährigen Talentfest-Programm.



Im Anschluss bedankte sich Frau Uta Käbner, die amtierende Schulleiterin der Regelschule Göbnitz und Vorsitzende des Fördervereins der Regelschule, bei den Anwesenden. So ging einerseits natürlich der Dank an die Sponsoren, die durch ihre Geld- und Sachspenden das Schulleben maßgeblich bereichern, aber auch an die AG-Leiter, die durch die Unterstützung des Fördervereins außerschule Angebote ermöglichen können. Dazu gehören die AG Bogenschießen, die AG Homepage, die AG Lego, der Chor, der Gitarrenkurs sowie sportliche Angebote.



Nach der offiziellen Begrüßung gab es den obligatorischen Schulrundgang. Hier konnten die Ergebnisse des „Schulverschönerungsprojekts“ aus dem letzten Schuljahr besichtigt werden. Schwerpunkt war das Foyer der Regelschule, welches einen neuen Anstrich bekommen hatte. Der Abend klang bei persönlichen Gesprächen am reichhaltig gedeckten Buffett aus.

Herzlichen Glückwunsch

Zum Geburtstag überbringt der „Gemeindebote“ der Gemeinde Ponitz allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche

Günter Schade
am 13.10. zum 75. Geburtstag

Brigitte Göthe
am 19.10. zum 75. Geburtstag

Erika Fleischer
am 21.10. zum 98. Geburtstag

Renaissanceschloss Ponitz

Veranstaltungen im Schloss

„Überformte Landschaft“ – Ein Podiumsgespräch mit der Schriftstellerin Tina Pruschmann und Dietmar Jacob

Freitag, 8. November 2024 • 19:00 Uhr • Renaissanceschloss Ponitz, Schlosshof 1, 04639 Ponitz



Unsere Lebensweise in den vergangenen 100 Jahren führte zu einer alarmierenden Veränderung unserer Welt: Erderwärmung, Wetterextreme, Waldbrände, Anstieg der Meeresspiegel, weltweite Fluchtbewegungen und politische Konflikte, denen wir uns nicht entziehen können. Ist all das Anlass zur Resignation? Gibt es noch Hoffnung?

Diesen Fragen widmet sich die vierteilige Gesprächsreihe „Land unter. Arche 4.0 Literatur und Wissenschaft im Dialog über unsere Zukunft“.

Der Förderverein Renaissanceschloss Ponitz beteiligt sich an dieser Veranstaltungsreihe und lädt Sie recht herzlich zu einem Podiumsgespräch mit Publikumsbeteiligung ein.

Das Thema des Abends wird der Uranerzbergbau in unserer Region sein. Wie prägte der Uranbergbau das Land und seine Bewohner?

Welche Geschichten und Schicksale verbinden sich mit ihm? Wie veränderten sich Landschaft und Gesellschaft seit dem Ende des Uranbergbaus?



Auf dem Podium spricht Dr. Roland Kruschke (Leiter der Altenburger Museen) mit Dietmar Jacob, dem Leiter der Regionalgruppe Ostthüringen des Bergbautraditionsvereins der Wismut

und der Schriftstellerin Tina Pruschmann, die in ihrem Roman „Bittere Wasser“ die Geschichte von Ida erzählt, die in einem Zirkus aufwächst und deren Familiengeschichte eng mit dem Uranbergbau des Erzgebirges verwoben ist.

Die Veranstaltung ist eine gemeinsame Veranstaltung des Thüringer Literaturreates und der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen in Zusammenarbeit mit der Goethe-Gesellschaft Altenburg, dem Lindenau-Museum Altenburg und dem Förderverein Renaissanceschloss Ponitz e. V.

Der Förderverein Renaissanceschloss Thüringen lädt Sie recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Der Eintritt ist frei.

Konzert mit dem „DUO MILLEFLEURS“

Samstag, 16. November 2024 • 19:30 Uhr • Festsaal im Renaissanceschloss, Schlosshof 1, 04639 Ponitz

Der Förderverein Renaissanceschloss Ponitz e. V. lädt Sie recht herzlich zu einem ganz besonderen Konzert mit dem „Duo Millefleurs“ ein.

Eine Saxophonistin aus Bayern und eine Pianistin aus Georgien – vereint in der Liebe zur Musik. Und diese Liebe wird spürbar für jeden, der das Duo Millefleurs hört: bunt wie ein Blumenstrauß mit tausend Blüten.



Aus der großen Vielfalt von Klassikstücken haben Sarah Lilian Kober und Nestan Heberger ein so buntes wie stimmiges Programm arrangiert. Mit faszinierender Harmonie zaubern die beiden Musikerinnen an Saxophon und Klavier, geben berühmten Werken einen unvergleichlichen Klang.

Sie tauchen in eine Welt ein, in der Noten eine Farbenpracht entfalten, Gefühle hörbar werden und wo die klassische Musik ihre schönsten Blüten treibt.

Lassen Sie sich unter dem Titel „Dance“ zu einem mitreißenden Konzert einladen und erleben Sie einen musikalischen Abend voller Charme und Hingabe.

Ihr Förderverein Renaissanceschloss Ponitz e. V.



Kirchennachrichten

Der Kirchenbote der Gemeinde Ponitz

Pfarrer Peter Klukas

Pfarrberg 1, 04639 Gößnitz, Tel. 034493 30040

Büro der Kirchengemeinde:

Tel. 03764 4632, Fax 03764 2597

Kreisstelle für Diakonie Altenburg

Geraer Straße 46, 04600 Altenburg, Tel. 03447 8958020

Kirchensteuerelefon (geb. frei): 0800 7137137

Telefonseelsorge (geb. frei): 0800 1110111

„Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.“

2 Petr 3,13 (L)

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 31.10.2024 – Reformationstag

09:00 Uhr Gottesdienst zur Reformation

Freitag, 08.11.2024

17:00 Uhr Andacht zum Martinstag

Sonntag, 24.11.2024

09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum
Ewigkeitssonntag

Samstag, 30.11.2024

19:30 Uhr Orgelkonzert im Kerzenschein

Informationen aus der Kirchengemeinde

Das Büro der Kirchengemeinde ist **am Dienstag, dem 3. Dezember 2024, von 15:00 bis 17:00 Uhr** geöffnet.

Für alle, die am Krippenspiel in diesem Jahr mitmachen möchten: Die erste Probe ist **am 19. November 2024, um 18:00 Uhr**, im Pfarrhaus in Ponitz.

Eine gute Zeit wünscht der Gemeindegemeinderat.

www.kirchengemeinde-ponitz.de



Mit „Feliz Navidad“ präsentiert das Vokalensemble „Millenium“ aus Dresden die Vielfalt der Traditionen und Melodien zur Weihnachtszeit aus ganz Europa. Bekannte deutsche Klassiker, wie auch Lieder aus Spanien, England und Schweden, werden von den acht ehemaligen Sängern des Dresdner Kreuzchores warmherzig angestimmt.

Abgerundet wird das Programm mit selbst arrangierten Pop-Songs und all-time Classics wie „All Want for Christmas Is You“. Begleiten Sie die jungen Herren auf die Reise durch Europa mit Weihnachtsmusik von A. Hammerschmidt, Jose Feliciano, John Henry Hopkins Jr., Meridith Wilson & Mariah Carey. Es wird auch ein kleiner Weihnachtsmarkt an der Kirche sein mit Rostern, Glühwein, Kinderpunsch, Stollen, Plätzchen, Kaffee usw.

Karten gibt es im **Vorverkauf** für 15,00 € im

- Kantorat Frankenhausen – Tel. 03762 937674
- E-Mail: kg.crimmitschau_luther@evlks.de
- Sonja Klein – Tel. 03762 941900

S. Klein

Gottesdienste in Grünberg

Sonntag, 03.11.2024

10:15 Uhr Gottesdienst (Pf. Ferry Suarez)

Sonntag, 24.11.2024 - Ewigkeitssonntag

08:45 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfn. U. Lange)

Adventskonzert in der Kirche Grünberg

Wir laden ganz herzlich ein zum „Stimmenzauber zum Advent“.

Wie schon angekündigt findet **am 14. Dezember 2024**, bei uns in der Kirche, ein ganz großes, tolles Adventskonzert Millenium – Advent 2024 „Feliz Navidad“ statt. **Beginn 16:00 Uhr.**

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ponitz
Gößnitzer Str. 1, 04639 Ponitz

Verantwortlicher: Bürgermeister Marcel Greunke
oder sein Vertreter im Amt

Erscheinungsweise: einmal monatlich

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

Druck, Verlag:

NICOLAUS & Partner, Nöbdenitz, Dorfstr. 10,
04626 Schmölln | Ansprechpartner: Herr Radziej
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506
E-Mail: ponitz@nico-partner.de

Beiträge der Vereine, Einrichtungen, Vereinigungen an:

Gemeindeverwaltung Ponitz, Herr Müller
Gößnitzer Str. 1, 04639 Ponitz, Tel. 03764 2084
E-Mail: info@gemeinde-ponitz.de

Anzeigenaufträge für den Inseratenteil an:

NICOLAUS & Partner Nöbdenitz oder
Gemeindeverwaltung Ponitz

Das Amtsblatt der Gemeinde Ponitz wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Zusätzliche Exemplare sind in der Gemeindeverwaltung Ponitz, Gößnitzer Straße 1, 04639 Ponitz zum Preis von 0,50 € möglich. Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir dies in der Gemeindeverwaltung Ponitz zu melden.